



© Michael Wegler 2024

MEER BALKAN!

Für den Balkan ist das Meer weit mehr als eine geografische Grenze: Es ist Tor und Brücke, Sehnsuchtsort und Handelsweg, Begegnungsraum und Klangquelle. Zwischen dem warmen, romanisch wie osmanisch geprägten Mittelmeer und dem geheimnisvollen Schwarzen Meer entfaltet sich ein kulturelles Mosaik, in dem die Sprachen, Geschichten und Melodien ineinander fließen.

Das Ensemble Borsch4Breakfast taucht ein in diesen durchlässigen Raum, in dem seit Jahrhunderten Musik über die Grenzen wandert, Gestalt und Funktion verändert – und dabei immer neue Farben annimmt.

Die vier Musiker mit serbischen, rumänischen, tschechischen & deutschen Wurzeln stöbern in diesem reichen Fundus, folgen den Spuren, greifen Ideen auf. Gefundene Melodien werden mit Spielfreude durch den Wolf gedreht, neu gewürzt und serviert:

Mal leidenschaftlich, mal melancholisch, immer voller Leben. Das Ensemble hört zu, übersetzt und verwandelt. Folkloristische, Jüdische, Sinti- und Roma-Traditionen verweben sich mit mediterranen und balkanischen Klängen zu einem Abend, der den musikalischen Puls einer ganzen Region spürbar macht.



De Toate Pentru toti	Ionel Ungureanu (*1995)
Primera danza española	Manuel de Falla (1876-1946), <i>arr. Ratko Pavlović (*1997)</i>
Danse „macaborsch“	Henrik Dewes (*1992) nach Camille Saint-Saëns
Makedonska Ljubov	Jonče Hristovski (1931-2000), <i>arr. Henrik Dewes (*1992)</i>
Chat pitre	Richard Galliano (*1950)
Deux Guitars	Ivan Vasiliev (1810 - 1870), <i>arr. Ionel Ungureanu (*1995)</i>

- Pause -

A night in Tunisia	Dizzy Gillespie (1917-1993), <i>arr. Ionel Ungureanu (*1995)</i>
Jovano und Julia	Henrik Dewes (*1992)
Hebrew Melody	Joseph Achron (1886-1943), <i>arr. Ionel Ungureanu (*1995)</i>
Rumunska Pesma	Traditional, <i>arr. Ratko Pavlovic (*1997)</i>
Misirlou	Traditional, <i>arr. Christoph Rehorst (*1997)</i>
In „ajde“ kühlen Grunde	Henrik Dewes (*1992)

APPETIZER

Borsch4Breakfast serviert mit ihrem Programm **Appetizer** eine musikalische Geschmacksexplosion: eine deftige Suppe aus Klassik, Balkan-Jazz, zeitgenössischer Folklore und spontaner Improvisation.

Vier vielstimmige Instrumente – Akkordeon, Viola, Kontrabass und Gitarre – verschmelzen zu einem unwiderstehlichen Klangmix, der mal begeistert tanzen, mal sanft träumen lässt. Im einen Moment kitzeln jazzige Rhythmen die Füße, im nächsten weckt eine leise Melodie Erinnerungen an alte Volkslieder.



© Michael Wegler 2023

Von feurigen Tanzrhythmen bis zu meditativen Momenten, von akribisch ausgearbeiteten Partituren bis zur Freiheit improvisatorischer Entfaltung. Die Musik funktioniert wie eine gut gewürzte Speise, in der jede Zutat ihren Platz hat und doch gemeinsam einen unverwechselbaren Geschmack ergibt. Grenzenlos kreativ, tanzbar und dabei nie abgehoben, bringt Borsch4Breakfast frischen Wind in die klassische Szene – perfekt für alle, die vertraute Melodien genauso lieben wie überraschende Wendungen.

Bereit für das neue Lieblingsgericht?



De Toate Pentru toti

Chat pitre

Jovano und Julia

Moritat von Mackie Messer

Interieur

Borsch auf dem gelben Wagen

Deux Guitars

Ionel Ungureanu (*1995)

Richard Galliano (*1950)

Mazedonisches Volkslied,
arr. Henrik Dewes

Kurt Weill (1900-1950),
Text: Bertolt Brecht (1898-1956),
arr. Henrik Dewes

Franck Angelis (*1962)

Henrik Dewes (*1992)
nach Heinz Höhne (1926-2010)

Ivan Vasiliev (1810-1870),
Text: Appollon Grigorjew (1822-1864)

- Pause -

A night in Tunisia

Etüde No. 2, "Jazz arpèges"

Etüde No. 6, "Full Metal Gypsy"

Etüde No. 12, animé

The Masters Rumba

Makedonska Ljubov

In einem "Ajde" Grunde

Misirlou

Dizzy Gillespie (1917-1993)

Allegro aus 12 Études pour Guitare 1928
Heitor Villa-Lobos (1887-1959),
arr. Henrik Dewes

Poco allegro aus 12 Études pour Guitare 1928
Heitor Villa-Lobos (1887-1959),
arr. Henrik Dewes

aus 12 Études pour Guitare 1928
Heitor Villa-Lobos (1887-1959),
arr. Henrik Dewes

Stribor Kusturica (*1979)

Henrik Dewes (*1992)
nach Jonče Hristovski (1931-2000)

Henrik Dewes (*1992)

Traditional,
arr. Christoph Rehorst



KLASSISCHE BALKANPLATTE

Die vier jungen Musiker von Borsch4Breakfast verstehen sich nicht als musikalische Botschafter einzelner Stilistiken, sondern als neugierige Grenzgänger zwischen klassischer Tradition, volkstümlicher Praxis und populärer Musikkultur.

In der Tradition von Feldforschern wie Béla Bartók, Joseph Haydn oder Johannes Brahms führen sie Volksmusik bewusst in den Konzertkontext zurück. Die „Klassische Balkanplatte“ fragt spielerisch nach den Grenzen zwischen Volkslied und Kunstmusik und lädt das Publikum zu einem Hörerlebnis ein, das jede Erwartungshaltung sprengt.



© Werner Geiger 2025

Das Produkt ist ein eigensinniger, kosmopolitischer Schmelztiegel aus „Objets trouvés“, der auf schelmisch-charmante Art zeigt, wie klassische Musik gegenwärtig frisch und gleichsam originell interpretiert werden kann.



**Zwischen Berg und tiefem Tal
Seid ihr nicht der Schwanendreher?**

dt. Volkslieder verarbeitet von Paul Hindemith
(1895-1963) in seinem Konzert für Bratsche und
kleines Orchester, *arr. Ionel Ungureanu (*1995)*
und Joonghyun Lee (*2000)

Danse „macaborsch“

Charles Camille Saint-Saëns (1835-1921)
*arr. Henrik Dewes (*1992)*

Primera danza española

Manuel de Falla (1876-1946)
*arr. Ratko Pavlović (*1997)*

Etüde No. 3, des arpèges

Allegro moderato aus 12 Études pour Guitare
Heitor Villa-Lobos (1887-1959),
*arr. Henrik Dewes (*1992)*

Hebrew Melody

Joseph Achron (1886-1943),
*arr. Ionel Ungureanu (*1995)*

Etüde No. 7, très animé

aus 12 Études pour Guitare
Heitor Villa-Lobos (1887-1959),
*arr. Henrik Dewes (*1992)*

- Pause -

Polovtsian Dances

aus Prinz Igor von Alexander Borodin (1833-1887),
*arr. Ratko Pavlovic (*1997)*

Etüde No. 8, modéré

aus 12 Études pour Guitare
Heitor Villa-Lobos (1887-1959),
*arr. Henrik Dewes (*1992)*

Prélude No. 1

Heitor Villa-Lobos (1887-1959),
*arr. Henrik Dewes (*1992)*

Edelwut

aus Wandelweg, Ionel Ungureanu (*1992)

Das Ende vom Anfang

aus Wandelweg, Ionel Ungureanu (*1992)

Jovano und Julia

Mazedonisches Volkslied mit Anklängen aus
Romeo und Julia von Sergei Prokofjew (1891-1953),
*arr. Henrik Dewes (*1992)*

IN FLAGRANTI

Wenn deutsche Volkslieder
und osteuropäische Folklore miteinander durchbrennen.
Es beginnt mit einem ersten Aufeinandertreffen, einem Umgarnen,
einem heimlichen Rendezvous – mal zärtlich, mal ungestüm.
Grenzen verschwimmen, Rhythmen stolpern,
Melodien verlieren ihre Herkunft und vermählen sich neu.
Borsch4Breakfast interpretiert musikalische Liebesgeschichten
aus Deutschland und den verschiedensten Ecken Europas -
zwischen ekstatischem Tanz und stiller Sehnsucht entsteht so
ein musikalischer Augenblick „auf frischer Tat“ – voller Leidenschaft,
Widerspruch und dem Reiz des Verbotenen.



Zum Tanze da geht ein Mädel

nach einem Tanzlied aus Schweden
*arr. Ionel Ungureanu (*1995)*



**Zwischen Berg und tiefem Tal
Seid ihr nicht der Schwanendreher?**

Deutsche Volkslieder
*arr. Ionel Ungureanu (*1995)*
und *Joonghyun Lee (*2000)*

Die serbische Fichte

nach Der Lindenbaum von Franz Schubert
(1797-1828), *arr. Christoph Rehorst (*1997)*

Jovano und Julia

Mazedonisches Volkslied
*arr. Henrik Dewes (*1992)*

Makedonska Ljubov

Henrik Dewes (*1992)
nach Jonče Hristovski (1931-2000)

Es war ein König in Thule

Henrik Dewes (*1992) nach Textvorlagen
Johann Wolfgang von Goethes (1749-1832)
und Heinrich Heines (1797-1856)

Biruzovye kolechki

Russisches Volkslied
*arr. Christoph Rehorst (*1997)*

- Pause -

In einem "Ajde" Grunde

Henrik Dewes (*1992)

Niska banja

Serbisches Volkslied
*arr. Ratko Pavlovic (*1997)*

Totentanz über den Main

Henrik Dewes (*1992)

Die Borscheley

Henrik Dewes (*1992) nach Textvorlagen
Clemens Brentanos (1778-1842),
Joseph von Eichendorffs (1788-1857)
und Heinrich Heines (1797-1856)

Borsch auf dem gelben Wagen

Henrik Dewes (*1992)
nach Heinz Höhne (1892-1968)

Deux Guitars

Musik: Ivan Vasiliev (1810-1870),
Text: Appollon Grigorjew (1822-1864)
*arr. Ionel Ungureanu (*1995)*

